

# Corona und Abschaffung der Maskenpflicht NRW - Risikogruppe

**Beitrag von „Kris24“ vom 3. September 2020 22:50**

## Zitat von CDL

Nein, ganz so schlimm ist es nun auch nicht, Die, die ich aktuell habe halten 15 Stunden Einsatz aus (nicht am Stück, aber insgesamt), das sind also bei vollem Deputat 2-3 Masken wöchentlich. Den 5er-Pack bekomme ich aktuell zu 18€. Das sind im Schuljahr zwar dann auch 240-370€ (wobei man zumindest einen kleinen Teil ja noch über die Steuererklärung zurückbekommt), aber das kann noch weiter günstiger werden (vor 2 Monaten habe ich noch 22€ für den 3er-Pack bezahlt) oder durch Impfstoffentwicklung überholt werden und ist jetzt auch nicht die Welt (auch wenn es natürlich schön wäre, unsere Dienstherren würden einfach prinzipiell Lehrkräften FFP2-Masken stellen und nicht nur bestenfalls MNS zur Verfügung stellen). Wenn ich mir mal ganz kurz vergegenwärtige, was ich schon für ein Paar Schuhe ausgebe, dann finde ich das jetzt nicht so wild bis zu 240€ für meine FFP2-Masken auszugeben in den nächsten 12 Monaten. Das bin ich echt wert, dass ich mir das leiste.

Bist du sicher, dass wir es von der Steuer absetzen können, wenn wir jetzt dreifache OP-MASKEN gestellt bekommen (ich habe unsere heute gesehen, 8 Kartons mit je 2000 Stück standen im Eingangsbereich). Ich fürchte, das ist wie bei gestellten Laptops (oder früher beim Arbeitszimmer). Wenn man irgendetwas einfaches gestellt bekommt (auch wenn es nicht ausreicht), wird es nicht mehr vom Finanzamt anerkannt. Ich werde es auf jeden Fall probieren, bin aber sehr pessimistisch (außer es zeigt sich, dass OP-MASKEN nicht schützen, weil die Zahlen explodieren. Aber das hoffe ich nicht.)